**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 117 (1936)

Vereinsnachrichten: Bericht über die Quästorrechnungen der S.N.G. für das Jahr 1935

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Bericht über die Quästoratsrechnungen der S. N. G. für das Jahr 1935

Der vorliegende Bericht ist der erste des unterzeichneten Zentralquästors; mit der Uebernahme eines Passivsaldos von Fr. 6102. 15 wurde eine Situation angetreten, welche von Beginn der Amtsführung an besonderen Massnahmen rief.

Eine teilweise Verbesserung wurde erzielt durch eine Sammlung freiwilliger Beiträge an das Defizit der Gesellschaftskasse. Sie ergab bis zu ihrem vorläufigen Abschluss am 10. März 1936 Fr. 5046. 82, aufgebracht durch 247 Mitglieder und eine kantonale Zweiggesellschaft. Durch Sparmassnahmen beim Druck der "Verhandlungen" und auf andern Gebieten, ebenso durch verdankenswerten teilweisen Verzicht auf Reisevergütungen konnte das vorgesehene neue Defizit gegenüber dem Budget in gewissen Schranken gehalten werden; es erreicht aber immer noch Fr. 2081. 07, so dass in Anrechnung des Ergebnisses der Defizitsammlung ein Totalpassivum von Fr. 3136. 40 verbleibt.

Zur Betriebsrechnung ist zu bemerken, dass die Jahresbeiträge von ordentlichen Mitgliedern die letztjährigen Einnahmen — namentlich infolge von Eingängen aus Restanzen und trotz geringem Rückgang der Mitgliederzahl — um Fr. 457. 57 übertroffen haben. Es sei aber hier nachdrücklich darauf hingewiesen, dass aus den Jahren 1930 bis inkl. 1935 immer noch Fr. 954. 95 von seiten säumiger Zahler ausstehen. Die Zinseingänge des Gesellschaftskapitals haben Fr. 627. 55 mehr ergeben als im Vorjahre, zum Teil infolge Aeufnung des Stammkapitals, zum Teil durch temporäre Verschiebung eines Zinspostens. Bei den Ausgaben konnten die Druckkosten der "Verhandlungen" gegenüber dem Vorjahre um Fr. 540. 80 gesenkt werden, wogegen allerdings der Druck der diesmal recht zahlreichen Nekrologe Fr. 533. 90 mehr beanspruchte als 1934.

Das Stammkapital zeigt eine Zunahme um Fr. 16,760.09, welche sich zusammensetzen aus dem Legat Dr. J. Th. Erb, einer Schenkung von Frl. Rosine Burckhardt und vier Beiträgen neuer lebenslänglicher Mitglieder.

Zu den einzelnen Fonds ist hervorzuheben, dass die Aargauerstiftung unter gewaltigem Zinsverlust leidet; ihr Erträgnis belief sich noch auf Fr. 1050. 70 (2162. 30 in 1934, 3171. 70 in 1931). Der Zentralfonds hat als Hauptleistung zu buchen den Druck der Bibliographie mit Fr. 8242. 60. Das Aktivum des Erdmagnetischen Fonds der Geodätischen Kommission wurde der Eidgenössischen Meteorologischen Zentralanstalt zugewiesen und der Fonds damit liquidiert.

Zu den Rechnungen mit Spezialrechnungsführern mag beim Eulerfonds erwähnt werden, dass nach Ausrichtung einer Liquidationsquote der restierende notleidende Vermögensteil von Fr. 87,747. 20 abgeschrieben wurde.

Die Rechnung für 1935 zeigt aufs neue, dass besondere dauernde Massnahmen gesucht werden müssen, um durch erhöhte Einnahmen die Gesellschaftsrechnung ins Gleichgewicht zu bringen, wenn anders die Tätigkeit der Gesellschaft nicht leiden soll.

Basel, den 8. April 1936.

Dr. W. Bernoulli.

NB. Die Rechnung wurde aus Ersparnisgründen so knapp wie möglich reproduziert; allfällige Interessenten können weitere Einzelheiten jederzeit beim Quästorat erfragen.